

Kartierung der CSRD/ESRS-Anforderungen für das DACH-Gastgewerbe

Wer berichtet, wer liefert Daten, und wo das ISO-14001-System die Daten schon erzeugt

Stand: 9. Oktober 2026 · buecher.effedore.com

Zu diesem Material Das Dokument kartiert die ESRS, die Band 1a nennt, und zeigt, welche Daten ein Hotel als berichtspflichtiges Unternehmen oder als Datenlieferant bereithält. Es nennt keine Datenpunkt-Nummern und keine Paragraphen der Standards, weil das Buch sie nicht anführt. Für den genauen Wortlaut gilt die jeweils geltende Fassung der ESRS und des freiwilligen Standards (VSME).

A. Rechtsstand auf einen Blick

Der Stand ist der 9. Oktober 2026. Jede Angabe ist vor der Anwendung an der geltenden Fassung zu prüfen.

- **CSRD.** Richtlinie (EU) 2022/2464. Kernprinzip ist die **doppelte Wesentlichkeit**: Auswirkungen des Unternehmens auf Umwelt und Gesellschaft (Inside-Out) und deren Auswirkungen auf das Unternehmen (Outside-In).
- **Omnibus-Paket.** Die Richtlinie (EU) 2026/470 (ABl. vom 26. Februar 2026) ist seit 18. März 2026 in Kraft. Die Umsetzung läuft bis 19. März 2027.
- **Schwellen.** Der allgemeine direkte Perimeter umfasst Unternehmen oder Gruppen mit mehr als 1.000 Beschäftigten **und** mehr als 450 Mio. EUR Nettoumsatz. Neu erfasste Unternehmen berichten erstmals für das Geschäftsjahr 2027.
- **Nicht-europäische Gruppen** fallen ab dem Geschäftsjahr 2028 darunter. Bedingung: mehr als 450 Mio. EUR Umsatz in der EU und eine Tochter oder Zweigniederlassung mit mehr als 200 Mio. EUR Umsatz. Börsennotierte KMU sind nicht mehr erfasst.
- **ESRS.** Erster Satz nach Delegierter Verordnung (EU) 2023/2772. Am 3. Juli 2026 hat die Kommission überarbeitete ESRS mit deutlich weniger Pflichtdatenpunkten angenommen. Sie sind ab dem Geschäftsjahr 2027 verpflichtend.
- **VSME.** Am selben Tag hat die Kommission einen freiwilligen Standard für nicht berichtspflichtige Unternehmen angenommen. Unternehmen bis 1.000 Beschäftigte können CSRD-bezogene Anfragen, die darüber hinausgehen, grundsätzlich ablehnen. Andere rechtliche oder vertragliche Pflichten bleiben vorbehalten.
- **Länder.** Deutschland: Das CSRD-Umsetzungsgesetz war im Oktober 2026 noch im Gesetzgebungsverfahren. Österreich: nationale Umsetzung prüfen. Schweiz: keine allgemeine CSRD- oder ESRS-Pflicht; Art. 964a bis 964c OR und die Verordnung SR 221.434 betreffen bestimmte Unternehmen.

Merksatz Eine Datenanfrage eines Kunden begründet keine eigene CSRD-Pflicht des Hotels. Sie ist eine Kundenanfrage oder eine vertragliche Anforderung. Vor der Antwort sind Anwendungsbereich, Zweck, Datenverfügbarkeit und Verhältnismäßigkeit zu klären.

Die EU-Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852, seit 1. Januar 2026 vereinfacht durch die Delegierte Verordnung (EU) 2026/73) ist eine gesonderte Prüfung. Eine ISO-14001-Zertifizierung bedeutet keine automatische Taxonomiekonformität.

B. Arbeitsblatt «Bin ich berichtspflichtig oder Datenlieferant?»

Beantworten Sie die Fragen für die rechtliche Einheit, der das Hotel gehört, und für die Gruppe darüber. Die Spalte «Folge» sagt, wohin die Antwort führt.

Nr.	Prüffrage	Ja / Nein	Beleg, Quelle, Datum	Folge bei «Ja»
1	Hat das Unternehmen oder die Gruppe mehr als 1.000 Beschäftigte und mehr als 450 Mio. EUR Nettoumsatz?			Situation 1 prüfen: direkter Perimeter, erstmals Geschäftsjahr 2027.
2	Gehört das Haus zu einer nicht-europäischen Gruppe mit mehr als 450 Mio. EUR EU-Umsatz und einer EU-Einheit mit mehr als 200 Mio. EUR Umsatz?			Situation 1 prüfen: Perimeter ab Geschäftsjahr 2028.
3	Gehört das Haus einem Immobilienfonds mit Nachhaltigkeitsdisclosure-Pflichten?			Situation 1 prüfen: Datenlieferung an den Fonds klären.
4	Stammt ein bedeutender Umsatzanteil von Corporate-Kunden, die selbst im CSRD-Perimeter liegen?			Situation 2: strukturierte Datenanfragen zu erwarten.
5	Hat das Unternehmen höchstens 1.000 Beschäftigte?			Schutz der Wertschöpfungskette: VSME als Maßstab für CSRD-bezogene Anfragen.
6	Bestehen bedeutende Finanzierungen (Hypothek, Kreditlinie, Sanierung)?			Datenanfragen der Bank zu erwarten, unabhängig vom CSRD-Perimeter.
7	Bewerten Distributionsplattformen oder Reiseveranstalter das Haus nach ESG-Indikatoren?			Situation 3: Exposition wächst mittelfristig.
8	Liegt das Haus in der Schweiz?			Schweizer Recht prüfen; CSRD/ESRS nur bei Konzernbezug zur EU.
9	Ist das deutsche bzw. österreichische Umsetzungsrecht für das Berichtsjahr geprüft?			Ohne Prüfung keine Aussage zur eigenen Pflicht.

Auswertung

Ergebnis	Ankreuzen	Was daraus folgt
Situation 1: Hotel einer Gruppe im direkten Perimeter		Das System liefert Daten für die ESRS-Disclosure der Gruppe, prüffähig für eine Prüfung mit begrenzter Sicherheit (limited assurance).
Situation 2: nicht im Perimeter, aber Lieferant von Kunden im Perimeter		Keine eigene ESRS-Pflicht. Strukturierte Antwortfähigkeit aufbauen, VSME als Maßstab.
Situation 3: nicht im Perimeter, geringe Wertschöpfungsketten-Exposition		Kurzfristig geringe Exposition. Proportionierte Datenbasis über Banken und Plattformen vorbereiten.

C. Die ESRS, die das Buch nennt, und was sie für ein Hotel bedeuten

Die ESRS bestehen aus zwei übergreifenden Standards (ESRS 1 allgemeine Anforderungen, ESRS 2 allgemeine Angaben) und zehn thematischen Standards. Umwelt: E1 bis E5. Soziales: S1 bis S4. Governance: G1. Nach dem Prinzip der doppelten Wesentlichkeit sind alle potenziell anwendbar. Für das Gastgewerbe nennt das Buch E1, E3 und E5 als operativ relevanteste Umweltstandards, dazu S1 und G1.

Die Tabelle beschreibt typische Datenanfragen, wie sie das Buch im Fragebogen der Eröffnung von Abschnitt 1.5 schildert. Sie ersetzt nicht den Wortlaut der Standards.

Standard	Thema	Typische Datenanfragen an ein Hotel	Wo das ISO-14001-System die Daten erzeugt
E1	Klimawandel	Scope 1; Scope 2 location-based und market-based; Schätzung der Scope-3-Emissionen, die dem Kunden zuzurechnen sind; Reduktionsziele mit Basisjahr.	Bewertung der Umweltaspekte (6.1.2), Umweltziele (6.2), Überwachung und Messung (9.1.1); Emissionsinventar nach ISO 14064-1, Kennzahl pro belegtem Zimmer nach HCMI.
E3	Wasser und Meeresressourcen	Jährlicher Gesamtwasserverbrauch, nach Versorgungsquelle und mit Angabe des Einzugsgebiets.	Umweltaspekte (6.1.2), Zählerablesungen in der Überwachung (9.1.1), Compliance-Register für Wasserrechte (6.1.3).
E5	Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft	Anteil der Abfälle zu Recycling, Verwertung und Beseitigung; Anteil der Einkäufe mit dokumentierten Nachhaltigkeitskriterien.	Abfallregister und Entsorgungsnachweise, Lebenswegperspektive in 6.1.2, Beschaffungskriterien in der operativen Steuerung (8.1).
S1	Eigene Belegschaft	Arbeitsbedingungen, Personalpolitiken.	Erzeugt das Umweltsystem nicht. Quelle: Personalabteilung.
G1	Unternehmensführung	Veröffentlichte Umweltpolitik, zuständiger Ausschuss, jährliche Disclosure; Lieferantenauswahlkriterien, Anteil bewerteter Lieferanten, Lieferanten-Verhaltenskodex.	Umweltpolitik (5.2), Rollen und Verantwortlichkeiten (5.3), Managementbewertung (9.3); Verhaltenskodex aus Governance und Einkauf.
E2, E4, S2 bis S4	Verschmutzung, Biodiversität, weitere Sozialthemen	Nur wenn die Wesentlichkeitsbewertung sie als wesentlich ausweist.	Teilweise aus Umweltaspekten und Kontextanalyse (4.1). Im Einzelfall prüfen.

Hinweis zu den Klauseln Die Klauselangaben beziehen sich auf ISO 14001:2026, nicht auf die ESRS. Das System erzeugt Rohdaten und Nachweise. Die Form der Disclosure richtet sich nach dem anwendbaren Berichtsrahmen.

D. Datentabelle zum Ausfüllen

Eine Zeile pro Kennzahl. «Qualität» unterscheidet die vier Klassen aus Abschnitt 1.5: vorhanden und zuverlässig, vorhanden und konsolidierungsbedürftig, nicht vorhanden, zu konstruieren.

Kennzahl	Einheit	Wert Vorjahr	Quelle	Methode, Faktor, Datenstand	Zuständig	Qualität
Scope 1 (Erdgas, Heizöl, Kältemittel)	t CO2e					
Scope 2 location-based	t CO2e					
Scope 2 market-based	t CO2e					
Anteil Strom mit Herkunftsnachweis	%					
Scope 3, Kategorie 1 (zugekaufte Güter und Dienstleistungen)	t CO2e (Größenordnu ng)					
Emissionen pro belegtem Zimmer (HCMI, Scope 1 und 2)	kg CO2e					
Wasserverbrauch gesamt, nach Quelle	m³					
Einzugsgebiet der Wasserversorgung	Text					
Abfall zu Recycling / Verwertung / Beseitigung	% je Weg					
Einkäufe mit dokumentierten Nachhaltigkeitskriterien	% Einkaufsvolum en					
Lieferanten mit dokumentierter Nachhaltigkeitsbewertung	%					
Zertifiziertes Umweltmanagementsystem: Normversion, Datum des letzten Überwachungsaudits, offene Nichtkonformitäten	Text					
Veröffentlichte Umweltpolitik, zuständiger Ausschuss	ja / nein					

E. Antwortprotokoll für eingehende Datenanfragen

1. Anfrage erfassen: Absender, Frist, Umfang, angegebene Grundlage (Berichtspflicht des Kunden, Vertrag, Bank, Plattform).
2. Grundlage prüfen: Ist der Kunde selbst berichtspflichtig? Geht die Anfrage über den VSME hinaus? Ist sie vertraglich vereinbart?
3. Jede Frage einer der vier Datenklassen zuordnen. Die Arbeitsgruppe umfasst Vertrieb, Finanzen, Technik, Hausdame und F&B, nicht nur die Nachhaltigkeitsfunktion.
4. Antworten nur mit belegten Daten. Fehlende Daten offen benennen, nicht schätzen. Eine Schätzung wird zur Erklärung des Lieferanten.
5. Freigabe durch die festgelegte Person. Antwort, Datenstand und Quellen als dokumentierte Information aufbewahren (7.5).

6. Lücken in den Aufbauplan übernehmen. Das Buch rechnet für eine mittelkomplexe Struktur mit zwölf bis fünfzehn Monaten Aufbau.

Register der Datenanfragen

Datum	Absender	Grundlage	Frist	Über VSME hinaus?	Entscheidung	Freigabe

Formulierungsbeispiele für ehrliche Antworten

- Fehlendes Datum: «Dieses Datum ist derzeit nicht strukturiert verfügbar. Wir haben ein Programm zum Aufbau unserer Datenbasis gestartet und erwarten vorläufige Ergebnisse in [Monaten].»
- Scope 2: «Scope 2 location-based: [Wert] t CO₂e. Scope 2 market-based: [Wert] t CO₂e, davon [x] % des Stroms durch Herkunftsnachweise gedeckt.»
- Scope 3: «Die Schätzung beruht auf Ausgaben mal Emissionsfaktor ([Quelle, Datenstand]). Sie ist eine Größenordnung, kein Punktwert.»
- Grenze der Anfrage: «Wir liefern die Angaben nach dem freiwilligen Standard (VSME). Weitere Angaben prüfen wir auf Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung.»

Was dieses Material nicht ist

Dieses Material ersetzt weder die ESRS noch den VSME noch die ISO 14001:2026 im Wortlaut. Es ist keine Rechtsberatung: Ob ein Unternehmen berichtspflichtig ist, bestimmen das nationale Umsetzungsrecht und die Konzernstruktur. Tabellen und Prüffragen sind an das eigene Haus anzupassen. Rechtsstand ist der 9. Oktober 2026.

Bezug im Buch: Band 1a, Abschnitt 1.5